

DAS HOHE LIED DER FÄSNÄCHT
Text und Musik von Markt Hans „vulgo Pompf“ 1983

1. Strophe

Heute soll das hohe Lied erklinge,
von der Fäsnächt da in Nassereith,
und mir wölle, daß es alle singe,
voller Stolz und voller Fröhlichkeit.
Då bleibt koa Sorg lang hänge, wenn wieder Maschgera
gänge, dös ist so wunderbar jed's dritte Jähr.



2. Strophe

Jå dann z'morgetz uma drui halb viere
weards im Dorf då ziemlich narrisch laut,
weilerschlåfe kånstt då it probiere,
weil beim Umschlåge weard föst ei'akaut.
Der Ton a tschepeter, der Vers a teppeter
åber hålt soviel schea zum Maschgera geah.

3. Strophe

Dånn um Zwölfe nåch dem Gloggeleite
bei der Post ist's kemma ållwig vor,
springe d'Schnöller, dia soviel bedeite
und dånn d'Scheane auße aus'n Toar.
Tue i dånn d'Schalle heare kantt i vor Fröd glei reare
seifz tief o mei, o mei bin im Himmel drei.

4. Strophe

latz der Bår und hintenåch der Treiber,
auf'n Buggl sicht må no den Dompf.
Då sei måuslestill sogår die Weiber
und erwårte den berühmten Kåmpf.
Man heart dånn sowieso das traute „Bårio“
am End der Treiber leit, kua Zoache geit.

5. Strophe

Dånn auf uamal wahe bunte Bandle,
durch des Springe, Hupfe då im Kroas
und ar Sunne glitz're åll die G'wandle,
es ist's scheanste wås i z'åge woaß.
Es ist die Seligkeit, dia auf mein Herz då leit,
es ist die greaßte Pråcht Nassereit's Fäsnächt.

6. Strophe

Wenn's dånn söchsmal schlöt vom Kircheture
und die Nåcht senkt långsål sich ins Tål,
ist es aus mit ålle dia Figure
und o d'Schalla heart ma s'lötzte mål.
Es steahrt d'jed Maschgera då und ziacht die Lårve å
åber sich saggrisch fröbt, weil d' Fäsnächt lebt.

FASNACHT HYMNE!

Gedichtet und gewidmet der Fäsnächt Nassereith
im Jahre 1935, von Josef Strele vulgo „Bargerle“.
Wird gesungen nach der Melodie: Es sitzen drei Halunken.



1. Strophe

Jaz wölln mir a Liadle singe, *singe*,
von der Fäsnächt a Stückerl bringe, *bringe*,
dös ist a schiane Zeit,
wenns wieder a Fäsnächt geit,
då g'freit sich jung und ålt - und kuanem ist zu kålt.

2. Strophe

Då hoaßt's hålt fest umtia, *fest umtia*,
wenn ma will i d' Fäsnächt giah, *i d' Fäsnächt giah*,
der uane der geahrt Schaller der åndere mit an Taller
der dritte rennt zu Fuaß
und håt i dar Hånd an Ruaß.

3. Strophe

Då sicht ma Weiberleit, *Weiberleit*,
oft viel auf der schwarzen Seit, *schwarzen Seit*,
sie ware oft für wåhr, it z'frieden s'ganze Jåhr,
wenn man sie tat it schminke
und wenn's oft lei tuat stinke.

4. Strophe

Die Fäsnächt ist dar böste Verein, *böste Verein*,
weil nur ua Partei tuat sein, *ua Partei tuat sein*,
då weart nix politisiert,
nur wås vorkimmt weart au g'fährt,
då hat ma o kua Zeit, weil's so viel z'låche geit.

5. Strophe

Nix schöneres kånnt's it gebe, *gebe*,
drum soll die Fäsnächt lebe, *lebe*,
sie lebe dreimal hoch, weit auße über s'Joch,
und wånn sie ist vorbei, begråbn mir sie wieder glei.

6. Strophe

Dann ruht sie sanft in Frieden, *Frieden*,
drei Jåhr sind ihr beschieden, *beschieden*,
åber dånn nåch dieser Zeit,
sein mir dånn wieder bereit,
zu suchen mit Juche dia Autupete heee!

An einen Haushalt! Zustellung durch Post.at

NASSEREITHER FÄSNÄCHT TERMINKALENDER

2019



Liebe Nassereither Fasnachtler!

Nach einer Pause von drei Jahren ist es nun endlich wieder soweit - „miar Nassreider giah huire wieder in'd Fåsnächt!



Am Dreikönigstag haben wir alle zum ersten Mal wieder das Schnöllen der Goaßeln und den Klang der Schellen im Dorf gehört. Nun ist sie wieder da – die Zeit der Geselligkeit, des Zusammenhaltes und auch die Zeit der gemeinsamen Vorbereitung und Vorfreude auf das Schellerlaufen am 17. Februar 2019.

Wenn wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen und unseren Beitrag für eine schöne und traditionelle Nassereither Fasnacht leisten, dann können wir wieder stolz sein, Teil dieser seit Generationen gelebten Tradition zu sein. Ich lade alle Fasnachtler dazu ein, wieder aktiv mitzumachen, eine Rolle bei der Fasnacht zu übernehmen und allen Gästen und Besuchern aus Nah und Fern wieder zu zeigen, welche besondere Bedeutung und Kraft unsere Nassereither Fasnacht hat.

Für die nächsten Wochen bis zum Tag des Schellerlaufens darf ich euch auch im Namen unseres Fasnachtskomitees, eine schöne und gesellige Fasnachtszeit, gutes Gelingen bei den Vorbereitungen und natürlich auch wieder viel Spaß in unserer Dorfgemeinschaft wünschen.

Euer Fasnachtsofmann
Gerhard Spielmann

FÅSNÅCHTSUACHE - Sonntag, 13. Jänner 2019

19.00 Uhr Auszug aus dem Fåsnächtshaus

SCHALLEPROBIERE - Sonntag, 10. Februar 2019

19.00 Uhr Auszug aus dem Fåsnächtshaus

SCHELLERLAUFEN - Sonntag, 17. Februar 2019

08.00 Uhr Umschlagen-Fasnachtsh./Maibrunnen

09.45 Uhr Aufzug der Masken und Gruppen vom Maibrunnen zum Postplatz (Hotel Post)

12.00 Uhr 1. Kroas am Postplatz anschließend Beginn des Umzuges

18.00 Uhr Ende des Schellerlaufens

20.30 Uhr Fåsnächtsball

FÅSNÅCHTSMONTAG - 18. Februar 2019

12.00 bis 18.00 Uhr

FÅSNÅCHTEINGRÄBE - Dienstag, 05. März 2019

19.00 Uhr Auszug vom Gasthof Seeblick

PROBEN SCHÖNER ZUG 2019

1. Probe	Dienstag, 22. Jänner	18.00 Uhr	FH
2. Probe	Dienstag, 29. Jänner	18.00 Uhr	FH
3. Probe	Sonntag, 03. Februar	10.00 Uhr	Postp.

LARVEN - AUS UND RÜCKGABE 2019

FÅSNÅCHTSUACHE

Ausgabe: Donnerstag, 10. Jänner 17 bis 19 Uhr FH

Rückgabe: Montag, 14. Jänner 17 bis 19 Uhr FH

SCHÖNER ZUG

Ausgabe: Samstag, 12. Jänner 10 bis 14 Uhr FH

Rückgabe: Samstag, 23. Februar 10 bis 12 Uhr FH

SCHALLEPROBIERE

Ausgabe: Donnerstag, 07. Februar 17 bis 19 Uhr FH

Rückgabe: Montag, 11. Februar 17 bis 19 Uhr FH

FÅSNÅCHTEINGRÄBE

Ausgabe: Donnerstag, 28. Februar 17 bis 19 Uhr FH

Rückgabe: Samstag, 09. März 10 bis 12 Uhr FH

